

	<p>Objekt: Aquarell: Die Wöllwarthsche Totenhalle in der Klosterkirche des Klosters Lorch</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-1570-D-S-Lorch-Kloster-13</p>
--	--

## Beschreibung

Blick von Osten in das nördliche Querhaus, rechts und links stehen die Grabmale an der Wand. In den Fußboden sind weitere Grabplatten eingelassen In Bildmitte Durchblick zum nördlichen Querschiff, durch eine halb zugemauerten Spitzbogen. An der Decke Netzgewölbe mit Sternen.

Bemerkungen: vgl. JEB-81-J.S.Baumeister-36: Dort sind die Grabplatten noch anders angeordnet.; zu den Grabmälern der Herren von Wöllwarth s. auch die SW-Fotografien JEB-2476-F-71-1 und JEB-2476-F-71-2.

## Grunddaten

Material/Technik: Aquarell auf Papier  
Maße: H 20,2 cm; B 17,4 cm (Blattgröße); H 28,9 cm; B 21,3 cm (Unterlage)

## Ereignisse

Gemalt wann 1860  
wer Calwer, ? (? - Rottweil 1869, Bauinspektor)  
wo Lorch (Württemberg)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Kloster Lorch

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Klosterkirche Lorch

## Schlagworte

- Adel
- Grabmal
- Grafik
- Wöllwarth